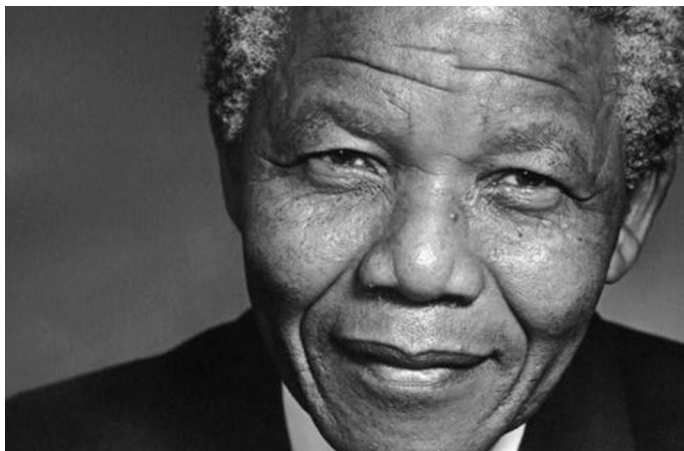


Freiheitskämpfer und Staatsmann:

Wofür stand Nelson Mandela?



Am 5. Dezember starb Nelson Mandela nach langer Krankheit. Mit seinem Namen ist der massenhafte Kampf gegen das rassistische Apartheids-Regime in Südafrika verbunden. Er wurde 1994 in den ersten demokratischen Wahlen als Präsident Südafrikas gewählt.

Nelson Mandela saß im Gefängnis als die Masse der schwarzen Bevölkerung mit Massenstreiks und Demonstrationen gegen die Apartheid kämpften. Organisationen, wie der südafrikanische Gewerkschaftsverband COSATU sind in dieser Zeit entstanden. Wir erklären wie es zum Sturz des Apartheid-Regimes kam und welche Rolle Nelson Mandela darin spielte.

Doch 20 Jahre nach den ersten demokratischen Wahlen sind viele Hoffnungen nicht erfüllt. Die Arbeitslosigkeit ist riesig – Armut grassiert. Der ANC agiert im Interesse der Großunternehmen und Kapitalisten und ließ im Marikana-Massaker 2012 Bergarbeiter erschießen.

Wir diskutieren deshalb auch: Wie ist die Situation in Südafrika heute? Welche Möglichkeit gibt es heute, dass die in Mandela verkörperten Hoffnungen wahr werden? Welche neuen Parteien und Kämpfe gibt es?

Veranstaltung: